

Pressemitteilung

Nr. 33/2025 - 31. Juli 2025
Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Juli 2025

Leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit – Quote bei 4,7 Prozent

„In unserem Agenturbezirk ist im Juli die Arbeitslosigkeit insgesamt erneut leicht gesunken. Während sie im Bereich der Jobcenter zurückgegangen ist, hat sie bei der Agentur für Arbeit allerdings zugenommen. Dennoch gibt es immer noch eine gewisse Bewegung am Arbeitsmarkt. So konnten im Juli rund 840 Menschen eine Erwerbstätigkeit aufnehmen. Dennoch zeigen die anhaltende Konjunkturschwäche und der Strukturwandel ihre Spuren auf dem Arbeitsmarkt. Viele Unternehmen sind aktuell in einer schwierigen Phase. Einer unserer Schwerpunkte liegt deshalb weiterhin auf der individuellen Beratung und Qualifizierung von Arbeitslosen und Beschäftigten. Wer gut ausgebildet ist, steigert seine Chancen auf Arbeit deutlich und senkt das Risiko, arbeitslos zu werden und es zu bleiben“ sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Juli: - 56 auf 13 437

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 873

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: - 0,1 auf 4,7 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im Juli ist die Arbeitslosigkeit leicht zurückgegangen. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 13 437 Frauen und Männer ohne Job gemeldet; das sind 56 weniger als im Juni. Die Arbeitslosenquote sinkt um 0,1 auf 4,7 Prozent zu. Vor einem Jahr waren es noch 4,5 Prozent.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 6 051 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das 159 Personen mehr.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat dagegen abgenommen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juli 7 386 arbeitslose Menschen. Das sind 215 weniger als im Vormonat aber 163 mehr als noch vor einem Jahr.

ArbeitskräfteNachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden 721 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 46 weniger als vor einem Monat und 107 mehr als im Vorjahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber Juni um 25 auf jetzt 3 300 leicht zurückgegangen.

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025



**Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Heilbronn

Berichtsmonat: Juli 2025

Erstellungsdatum: 28.07.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 29.08.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest

Saonestr. 2-4

60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung der Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt und die Ergebnisse wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II sind die Daten ab Berichtsmonat April 2025 geringfügig unterzeichnet. Die Unterzeichnung betrifft hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und kann je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Die Korrektur der Verarbeitung und die Revision der Ergebnisse erfolgen zum nächsten Veröffentlichungstermin Ende August.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	19



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.187	22.404	22.542	-217	-1,0	390	1,8	3,0	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.437	13.493	13.552	-56	-0,4	873	6,9	10,2	10,9
56,1% Männer	7.540	7.609	7.581	-69	-0,9	670	9,8	12,5	11,5
43,9% Frauen	5.897	5.884	5.971	13	0,2	203	3,6	7,3	10,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.150	1.132	1.131	18	1,6	-45	-3,8	5,3	4,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	213	216	206	-3	-1,4	-12	-5,3	7,5	11,4
35,8% 50 Jahre und älter	4.811	4.807	4.810	4	0,1	488	11,3	13,2	13,6
26,4% dar. 55 Jahre und älter	3.552	3.551	3.571	1	0,0	440	14,1	16,0	18,1
30,2% Langzeitarbeitslose	4.056	4.023	3.991	33	0,8	438	12,1	13,7	13,3
6,3% Schwerbehinderte Menschen	844	835	841	9	1,1	61	7,8	13,3	13,5
43,1% Ausländer	5.791	5.998	6.071	-207	-3,5	4	0,1	3,5	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.062	2.728	3.077	334	12,2	-311	-9,2	3,2	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.195	982	1.117	213	21,7	39	3,4	4,8	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	713	573	625	140	24,4	-304	-29,9	-10,0	-12,3
seit Jahresbeginn	21.150	18.088	15.360	x	x	-140	-0,7	1,0	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.126	2.803	3.141	323	11,5	87	2,9	7,3	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	836	836	934	-	-	-79	-8,6	7,3	6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	698	522	648	176	33,7	-16	-2,2	-23,8	1,6
seit Jahresbeginn	20.554	17.428	14.625	x	x	481	2,4	2,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,3	4,3
dar. Männer	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Frauen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Ausländer	9,2	9,6	9,7	x	x	x	9,6	9,6	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.518	14.551	14.643	-33	-0,2	555	4,0	5,8	7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.798	16.836	17.006	-38	-0,2	155	0,9	1,4	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.880	16.926	17.093	-46	-0,3	157	0,9	1,4	2,7
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	5,9	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.782	5.469	5.527	313	5,7	947	19,6	15,7	14,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.577	15.708	15.849	-131	-0,8	-574	-3,6	-2,7	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.026	6.088	6.137	-62	-1,0	-508	-7,8	-6,9	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	11.358	11.435	11.510	-78	-0,7	-324	-2,8	-2,1	-1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	721	767	1.011	-46	-6,0	107	17,4	73,5	84,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.948	4.227	3.460	x	x	1.156	30,5	33,0	26,5
Bestand	3.300	3.325	3.373	-25	-0,8	242	7,9	13,8	16,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.053	10.072	10.065	-19	-0,2	1.036	11,5	12,2	14,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.051	5.892	5.970	159	2,7	710	13,3	14,6	14,7
59,7% Männer	3.611	3.546	3.556	65	1,8	532	17,3	17,3	14,6
40,3% Frauen	2.440	2.346	2.414	94	4,0	178	7,9	10,8	14,9
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	667	611	611	56	9,2	-	-	10,9	2,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	77	68	2	2,6	-7	-8,1	30,5	13,3
38,4% 50 Jahre und älter	2.322	2.294	2.302	28	1,2	282	13,8	13,8	14,7
30,5% dar. 55 Jahre und älter	1.844	1.823	1.841	21	1,2	225	13,9	14,2	16,9
9,1% Langzeitarbeitslose	553	524	533	29	5,5	60	12,2	3,6	10,1
6,2% Schwerbehinderte Menschen	377	363	377	14	3,9	-12	-3,1	-0,3	3,3
31,5% Ausländer	1.904	1.941	1.979	-37	-1,9	148	8,4	7,7	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.801	1.413	1.624	388	27,5	2	0,1	7,3	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.044	825	949	219	26,5	34	3,4	2,6	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	244	270	138	56,6	-49	-11,4	25,1	13,0
seit Jahresbeginn	11.660	9.859	8.446	x	x	91	0,8	0,9	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.545	1.412	1.587	133	9,4	42	2,8	5,5	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	594	599	675	-5	-0,8	-67	-10,1	0,5	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	229	294	62	27,1	32	12,4	-13,6	15,7
seit Jahresbeginn	10.488	8.943	7.531	x	x	162	1,6	1,4	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.344	6.189	6.277	155	2,5	737	13,1	14,0	14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.917	6.767	6.873	150	2,2	643	10,2	10,2	11,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.999	6.857	6.960	142	2,1	647	10,2	10,3	11,4
Unterbeschäftigte	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.782	5.469	5.527	313	5,7	947	19,6	15,7	14,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.134	12.332	12.477	-198	-1,6	-646	-5,1	-3,5	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.386	7.601	7.582	-215	-2,8	163	2,3	7,0	8,1
53,2% Männer	3.929	4.063	4.025	-134	-3,3	138	3,6	8,7	8,8
46,8% Frauen	3.457	3.538	3.557	-81	-2,3	25	0,7	5,2	7,2
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	483	521	520	-38	-7,3	-45	-8,5	-0,6	5,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	139	138	-5	-3,6	-5	-3,6	-2,1	10,4
33,7% 50 Jahre und älter	2.489	2.513	2.508	-24	-1,0	206	9,0	12,5	12,6
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.708	1.728	1.730	-20	-1,2	215	14,4	18,0	19,4
47,4% Langzeitarbeitslose	3.503	3.499	3.458	4	0,1	378	12,1	15,4	13,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	467	472	464	-5	-1,1	73	18,5	26,5	23,4
52,6% Ausländer	3.887	4.057	4.092	-170	-4,2	-144	-3,6	1,7	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.261	1.315	1.453	-54	-4,1	-313	-19,9	-0,9	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	157	168	-6	-3,8	5	3,4	18,0	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	329	355	2	0,6	-255	-43,5	-25,6	-25,1
seit Jahresbeginn	9.490	8.229	6.914	x	x	-231	-2,4	1,0	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.581	1.391	1.554	190	13,7	45	2,9	9,1	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	242	237	259	5	2,1	-12	-4,7	29,5	33,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	293	354	114	38,9	-48	-10,5	-30,2	-7,8
seit Jahresbeginn	10.066	8.485	7.094	x	x	319	3,3	3,3	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
dar. Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	6,2	6,5	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.174	8.362	8.366	-188	-2,2	-182	-2,2	0,5	2,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.881	10.069	10.133	-188	-1,9	-488	-4,7	-3,8	-2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.881	10.069	10.133	-188	-1,9	-490	-4,7	-3,8	-2,5
Unterbeschäftigtequote	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.577	15.708	15.849	-131	-0,8	-574	-3,6	-2,7	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.026	6.088	6.137	-62	-1,0	-508	-7,8	-6,9	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	11.358	11.435	11.510	-78	-0,7	-324	-2,8	-2,1	-1,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigtequoten.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.437	13.493	-56	-0,4	873	6,9	10,2	10,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.081	1.058	23	2,2	-318	-22,7	-29,7	-22,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	817	780	37	4,7	-77	-8,6	-20,4	-6,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	264	278	-14	-5,0	-241	-47,7	-47,1	-47,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.518	14.551	-33	-0,2	555	4,0	5,8	7,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.280	2.285	-5	-0,2	-400	-14,9	-20,0	-19,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	567	584	-17	-2,9	-122	-17,7	-19,4	-19,4
Arbeitsgelegenheiten	27	33	-6	-18,2	-1	-3,6	-8,3	12,1
Fremdförderung	1.294	1.275	19	1,5	-251	-16,2	-23,4	-23,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	31	31	-	-	-14	-31,1	-32,6	-37,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	361	362	-1	-0,3	-12	-3,2	-6,5	-4,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.798	16.836	-38	-0,2	155	0,9	1,4	2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	90	-8	-8,9	2	2,5	15,4	11,5
Gründungszuschuss	82	90	-8	-8,9	4	5,1	18,4	16,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.880	16.926	-46	-0,3	157	0,9	1,4	2,7
Unterbeschäftigte	5,9	5,9	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,6	79,7	x	x	x	75,1	73,4	73,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.051	5.892	159	2,7	710	13,3	14,6	14,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	293	297	-4	-1,3	27	10,2	3,5	9,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	293	297	-4	-1,3	27	10,2	3,5	9,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.344	6.189	155	2,5	737	13,1	14,0	14,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	573	578	-5	-0,9	-94	-14,1	-19,0	-13,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	373	390	-17	-4,4	-70	-15,8	-16,7	-13,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	104	94	10	10,6	-3	-2,8	-28,2	-17,5
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	96	94	2	2,1	-21	-17,9	-18,3	-8,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.917	6.767	150	2,2	643	10,2	10,2	11,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	90	-8	-8,9	4	5,1	18,4	16,0
Gründungszuschuss	82	90	-8	-8,9	4	5,1	18,4	16,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.999	6.857	142	2,1	647	10,2	10,3	11,4
Unterbeschäftigtequote	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	85,9	x	x	x	84,1	82,7	83,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.386	7.601	-215	-2,8	163	2,3	7,0	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	788	761	27	3,5	-345	-30,5	-37,6	-30,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	524	483	41	8,5	-104	-16,6	-30,3	-13,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	264	278	-14	-5,0	-241	-47,7	-47,1	-47,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.174	8.362	-188	-2,2	-182	-2,2	0,5	2,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.707	1.707	-	-	-306	-15,2	-20,4	-21,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	194	194	-	-	-52	-21,1	-24,5	-29,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	27	33	-6	-18,2	-1	-3,6	-8,3	12,1
Arbeitsgelegenheiten	1.190	1.181	9	0,8	-248	-17,2	-23,0	-24,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	31	31	-	-	-14	-31,1	-32,6	-37,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	265	268	-3	-1,1	9	3,5	-1,5	-2,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.881	10.069	-188	-1,9	-488	-4,7	-3,8	-2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.881	10.069	-188	-1,9	-490	-4,7	-3,8	-2,5
Unterbeschäftigtequote	3,4	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,7	75,5	x	x	x	69,6	67,9	67,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

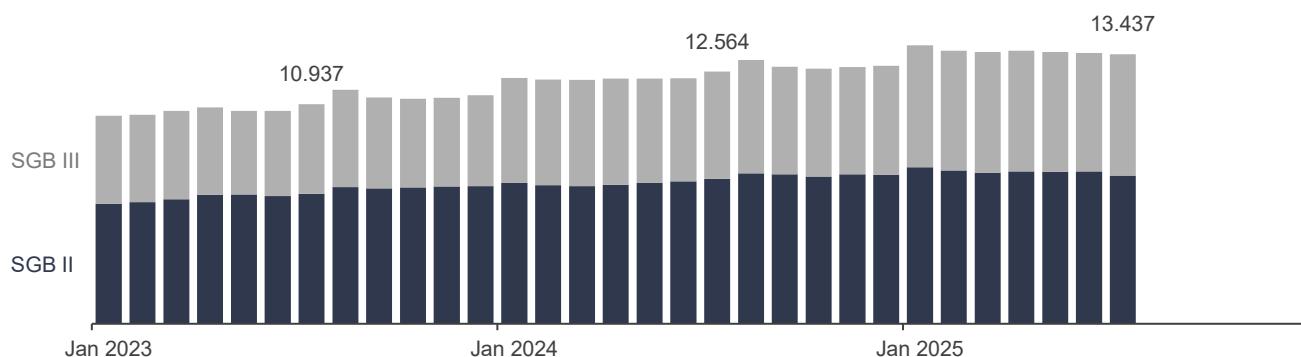
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juli geringfügig verringert, und zwar um 56 auf 13.437. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 873 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.051, das sind 159 mehr als im Vormonat und 710 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.386 Arbeitslose, das ist ein Minus von 215 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2024 waren es 163 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	13.437	-56	-0,4	873	6,9	4,7	4,8	4,5
Männer	7.540	-69	-0,9	670	9,8	4,9	4,9	4,5
Frauen	5.897	13	0,2	203	3,6	4,5	4,5	4,4
15 bis unter 25 Jahre	1.150	18	1,6	-45	-3,8	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	213	-3	-1,4	-12	-5,3	2,5	2,5	2,6
50 Jahre und älter	4.811	4	0,1	488	11,3	5,0	5,0	4,5
55 Jahre und älter	3.552	1	0,0	440	14,1	5,4	5,4	4,9
Deutsche	7.646	151	2,0	869	12,8	3,5	3,4	3,1
Ausländer	5.791	-207	-3,5	4	0,1	9,2	9,6	9,6
Rechtskreis SGB III	6.051	159	2,7	710	13,3	2,1	2,1	1,9
Männer	3.611	65	1,8	532	17,3	2,3	2,3	2,0
Frauen	2.440	94	4,0	178	7,9	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	667	56	9,2	-	-	2,2	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	79	2	2,6	-7	-8,1	0,9	0,9	1,0
50 Jahre und älter	2.322	28	1,2	282	13,8	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	1.844	21	1,2	225	13,9	2,8	2,8	2,5
Deutsche	4.147	196	5,0	562	15,7	1,9	1,8	1,6
Ausländer	1.904	-37	-1,9	148	8,4	3,0	3,1	2,9
Rechtskreis SGB II	7.386	-215	-2,8	163	2,3	2,6	2,7	2,6
Männer	3.929	-134	-3,3	138	3,6	2,5	2,6	2,5
Frauen	3.457	-81	-2,3	25	0,7	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	483	-38	-7,3	-45	-8,5	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	134	-5	-3,6	-5	-3,6	1,5	1,6	1,6
50 Jahre und älter	2.489	-24	-1,0	206	9,0	2,6	2,6	2,4
55 Jahre und älter	1.708	-20	-1,2	215	14,4	2,6	2,6	2,4
Deutsche	3.499	-45	-1,3	307	9,6	1,6	1,6	1,4
Ausländer	3.887	-170	-4,2	-144	-3,6	6,2	6,5	6,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Heilbronn

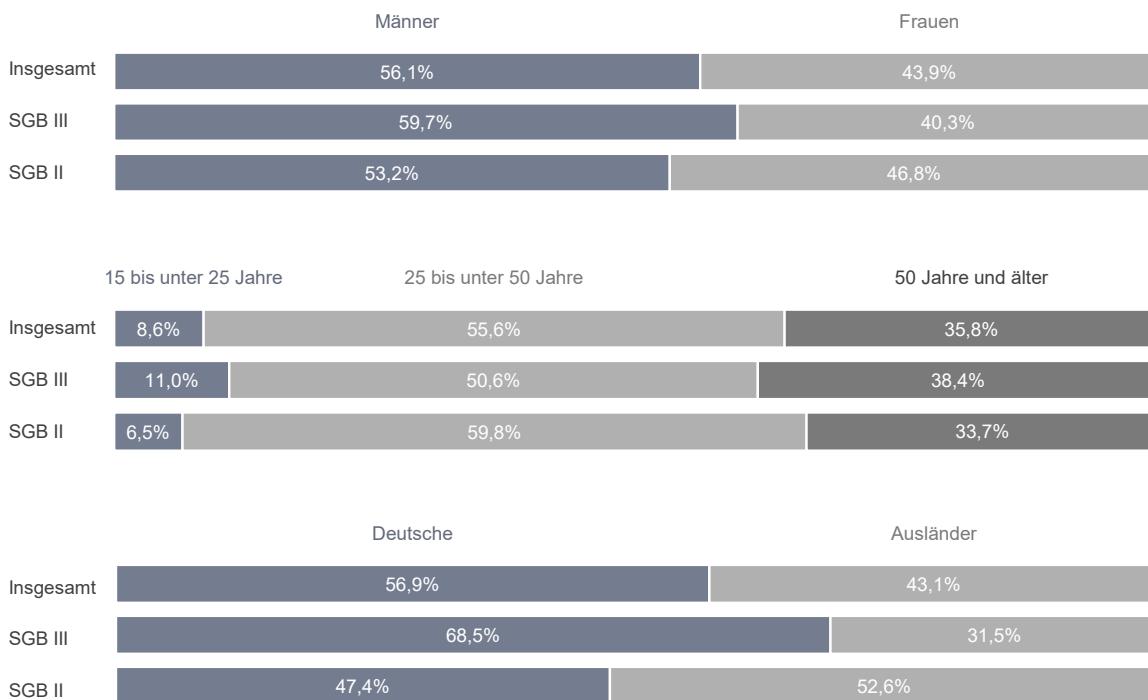
Juli 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -4% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +13% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

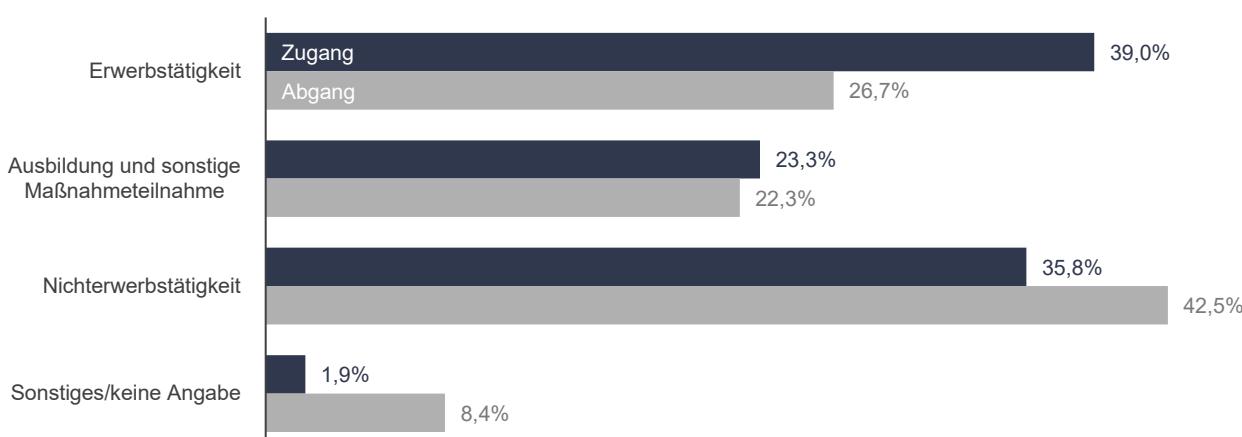
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 3.062 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 311 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.126 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 87 mehr als im Juli 2024. Seit Jahresbeginn gab es 21.150 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 140 Meldungen. Dem gegenüber stehen 20.554 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 481 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.195 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 836 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 79 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4			6	7
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.062	334	12,2	-311	-9,2	21.150	-140	-0,7	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.195	213	21,7	39	3,4	8.225	76	0,9	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.166	207	21,6	40	3,6	8.051	88	1,1	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-1	-10,0	-2	-18,2	49	14	40,0	
Selbstständigkeit	18	7	63,6	1	5,9	105	-28	-21,1	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	713	140	24,4	-304	-29,9	4.597	-659	-12,5	
Nichterwerbstätigkeit	1.097	-12	-1,1	-18	-1,6	7.801	449	6,1	
dar. Arbeitsunfähigkeit	715	49	7,4	32	4,7	4.824	220	4,8	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	358	-59	-14,1	-50	-12,3	2.748	162	6,3	
Sonstiges/keine Angabe	57	-7	-10,9	-28	-32,9	527	-6	-1,1	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.126	323	11,5	87	2,9	20.554	481	2,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	836	-	-	-79	-8,6	6.037	268	4,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	802	-10	-1,2	-74	-8,4	5.794	261	4,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	*	*	-1	-20,0	36	7	24,1	
Selbstständigkeit	29	7	31,8	-2	-6,5	193	-1	-0,5	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	698	176	33,7	-16	-2,2	4.370	-613	-12,3	
Nichterwerbstätigkeit	1.328	94	7,6	156	13,3	8.785	769	9,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	791	76	10,6	93	13,3	5.374	252	4,9	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	454	7	1,6	57	14,4	2.860	419	17,2	
Sonstiges/keine Angabe	264	53	25,1	26	10,9	1.362	57	4,4	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

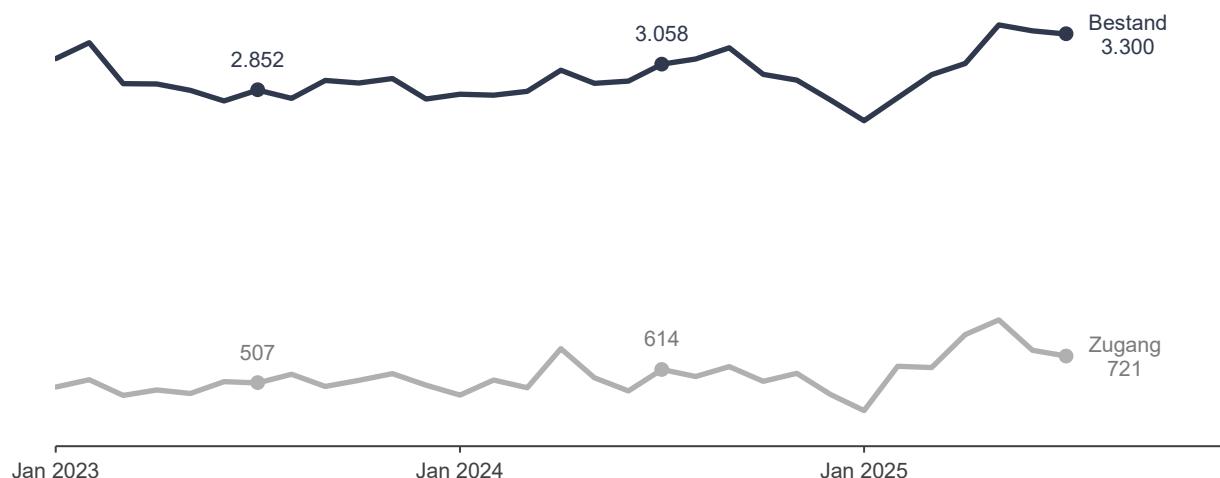
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Juli den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.300 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 25 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 242 Stellen mehr (+8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 721 neue Arbeitsstellen, das waren 107 oder 17 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.948 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.156 oder 30%. Zudem wurden im Juli 727 Arbeitsstellen abgemeldet, 220 oder 43 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.426 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 948 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	721	-46	-6,0	107	17,4	4.948	1.156	30,5		
dar. sofort zu besetzen	555	-104	-15,8	-5	-0,9	4.156	1.248	42,9		
sozialversicherungspflichtig	700	-58	-7,7	97	16,1	4.851	1.130	30,4		
dar. sofort zu besetzen	540	-114	-17,4	-10	-1,8	4.083	1.236	43,4		
Bestand	3.300	-25	-0,8	242	7,9	3.062	153	5,2		
dar. sofort zu besetzen	3.204	15	0,5	288	9,9	2.946	254	9,4		
sozialversicherungspflichtig	3.256	-50	-1,5	222	7,3	3.032	145	5,0		
dar. sofort zu besetzen	3.161	-10	-0,3	269	9,3	2.917	246	9,2		
Abgang	727	-85	-10,5	220	43,4	4.426	948	27,3		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	723	-77	-9,6	222	44,3	4.343	933	27,4		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.437	100	-56	-0,4	873	6,9		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	240	1,8	-4	-1,6	23	10,6		
Fertigungsberufe	1.455	10,8	18	1,3	144	11,0		
Fertigungstechnische Berufe	1.242	9,2	58	4,9	242	24,2		
Bau- und Ausbauberufe	641	4,8	-53	-7,6	30	4,9		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.074	8,0	-36	-3,2	17	1,6		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	544	4,0	13	2,4	3	0,6		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	666	5,0	-15	-2,2	101	17,9		
Handelsberufe	1.332	9,9	-17	-1,3	52	4,1		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.272	9,5	35	2,8	197	18,3		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	372	2,8	-4	-1,1	37	11,0		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	355	2,6	35	10,9	107	43,1		
Sicherheitsberufe	426	3,2	13	3,1	57	15,4		
Verkehrs- und Logistikberufe	1.977	14,7	-51	-2,5	2	0,1		
Reinigungsberufe	1.045	7,8	-48	-4,4	-18	-1,7		
Keine Angabe	796	5,9	-	-	-121	-13,2		
Gemeldete Arbeitsstellen	3.300	100	-25	-0,8	242	7,9		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	63	1,9	-2	-3,1	11	21,2		
Fertigungsberufe	482	14,6	-3	-0,6	123	34,3		
Fertigungstechnische Berufe	696	21,1	10	1,5	72	11,5		
Bau- und Ausbauberufe	211	6,4	-41	-16,3	14	7,1		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	161	4,9	-3	-1,8	-12	-6,9		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	272	8,2	-14	-4,9	52	23,6		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	197	6,0	-32	-14,0	-60	-23,3		
Handelsberufe	334	10,1	43	14,8	43	14,8		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	159	4,8	-3	-1,9	-6	-3,6		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	163	4,9	-33	-16,8	10	6,5		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	74	2,2	-6	-7,5	2	2,8		
Sicherheitsberufe	59	1,8	15	34,1	10	20,4		
Verkehrs- und Logistikberufe	381	11,5	43	12,7	-3	-0,8		
Reinigungsberufe	48	1,5	1	2,1	-14	-22,6		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

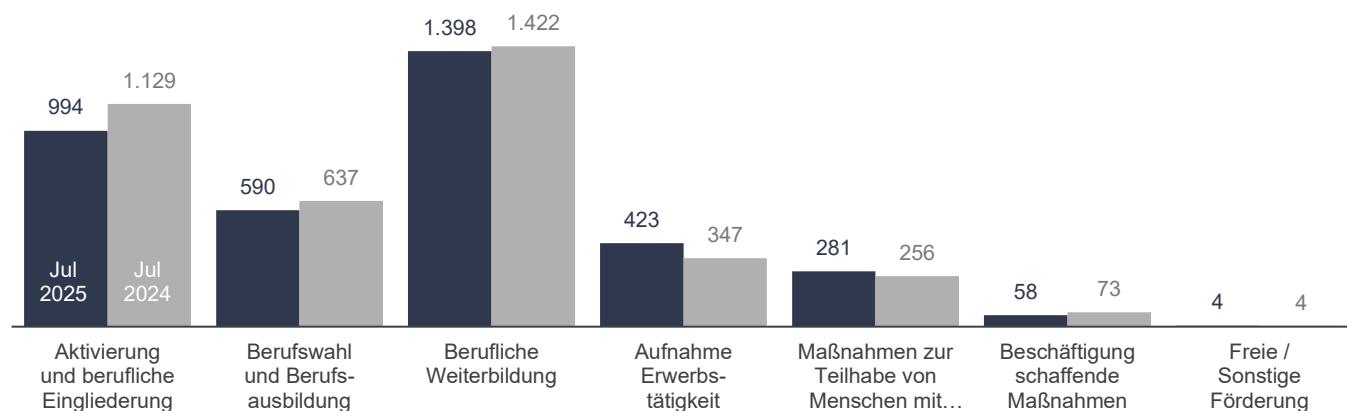
Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	561	32	6,0	-26	-4,4	3.658	-815	-18,2
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-8	-33,3	-9	-36,0	273	-77	-22,0
Berufliche Weiterbildung	190	58	43,9	-52	-21,5	958	-407	-29,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	71	5	7,6	5	7,6	464	43	10,2
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	19	1	5,6	2	11,8	105	13	14,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	*	*	1	3,3	95	10	11,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	6	-3	-33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	994	54	5,7	-135	-12,0	884	-178	-16,8
Berufswahl und Berufsausbildung	590	-18	-3,0	-47	-7,4	620	-63	-9,3
Berufliche Weiterbildung	1.398	1	0,1	-24	-1,7	1.399	110	8,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	423	82	24,0	76	21,9	323	-7	-2,2
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	281	5	1,8	25	9,8	273	4	1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	58	-6	-9,4	-15	-20,5	67	-20	-23,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-1	-20,0	-	-	5	2	83,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	-39	-8,4	-134	-23,8	2.870	-404	-12,3
Berufswahl und Berufsausbildung	37	3	8,8	-20	-35,1	314	-126	-28,6
Berufliche Weiterbildung	205	97	89,8	4	2,0	1.121	-2	-0,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	9	18,8	-24	-29,6	398	47	13,4
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	18	6	50,0	-10	-35,7	75	-22	-22,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	37	31	x	-1	-2,6	103	15	17,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	1	14,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilnahme am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

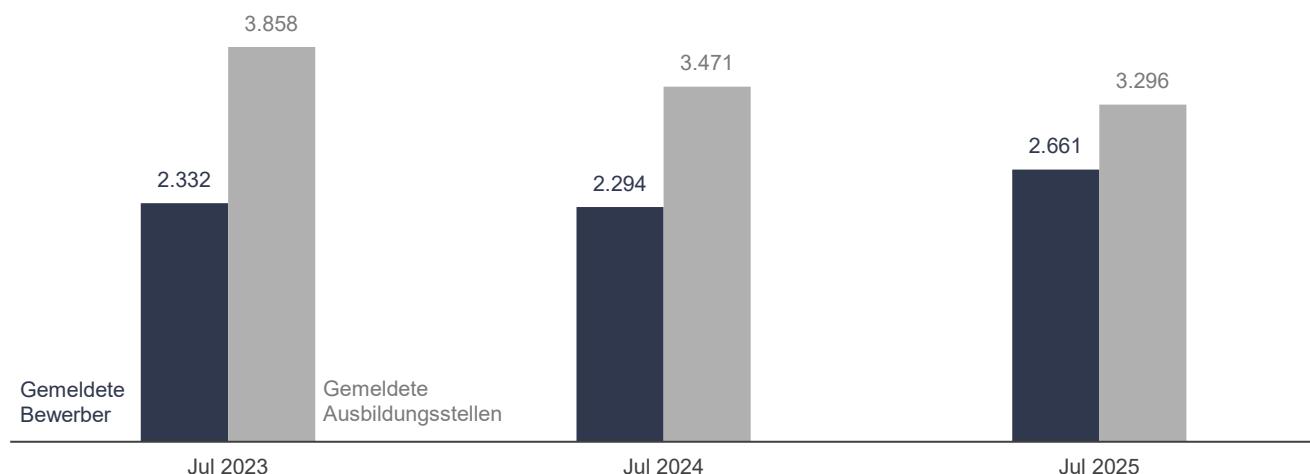
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juli 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 2.661 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 367 mehr als im Vorjahreszeitraum (+16%). Zugleich gab es 3.296 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 175 (-5%). Ende Juli waren 979 Bewerber noch unversorgt und 1.239 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+377 oder +63%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-134 oder -10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.661	367	16,0	2.294	2.332
versorgte Bewerber	1.682	-10	-0,6	1.692	1.742
einmündende Bewerber	846	-32	-3,6	878	970
andere ehemalige Bewerber	513	-82	-13,8	595	605
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	323	104	47,5	219	167
unversorgte Bewerber	979	377	62,6	602	590
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.296	-175	-5,0	3.471	3.858
betriebliche Ausbildungsstellen	3.286	-178	-5,1	3.464	3.841
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	3	42,9	7	17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.239	-134	-9,8	1.373	1.644
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,24	x	x	1,51	1,65
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,27	x	x	2,28	2,79

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.



[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

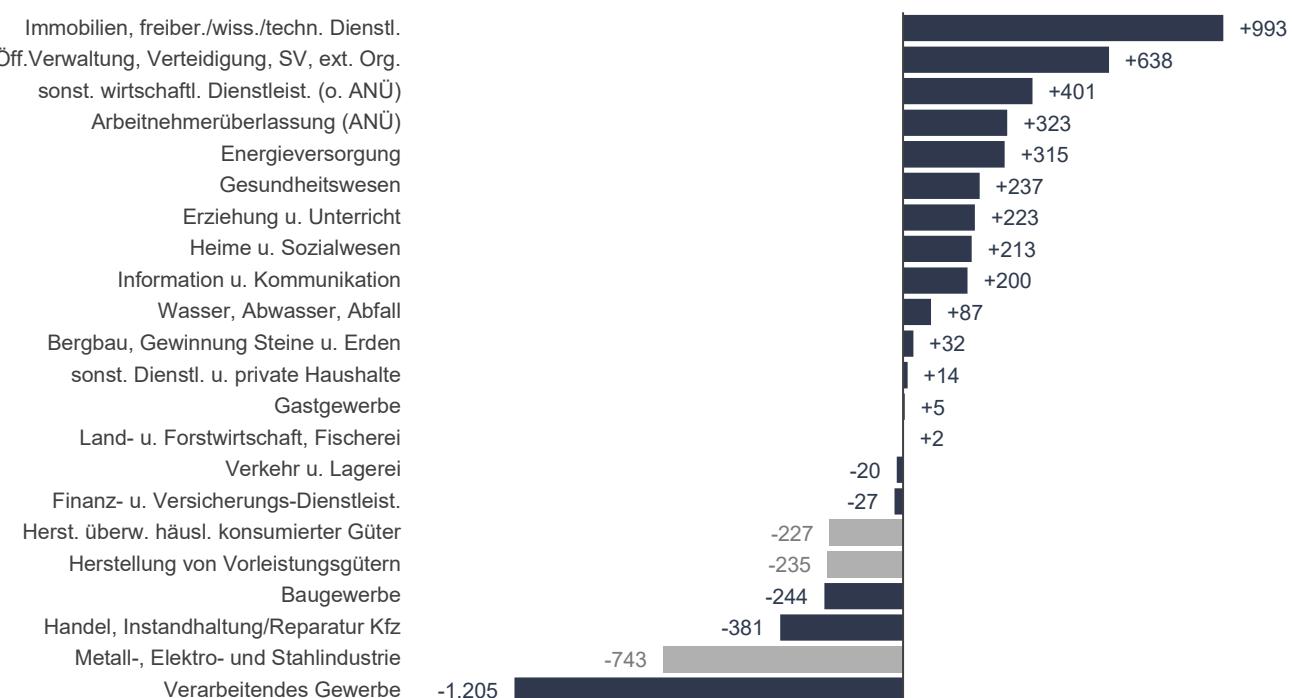
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 230.156. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.806 oder 0,8%, nach +1.625 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+993 oder +4,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.205 oder -1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	230.156	231.200	228.432	228.131	228.350	1.806	0,8
56,6% Männer	130.370	131.367	129.771	129.415	129.543	827	0,6
43,4% Frauen	99.786	99.833	98.661	98.716	98.807	979	1,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	23.938	24.655	22.966	23.474	24.338	-400	-1,6
67,3% 25 bis unter 55 Jahre	154.785	155.245	154.498	154.289	154.057	728	0,5
21,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	49.062	49.037	48.727	48.199	47.756	1.306	2,7
75,5% Vollzeit	173.785	175.316	173.188	173.356	173.692	93	0,1
24,5% Teilzeit	56.371	55.884	55.244	54.775	54.658	1.713	3,1
78,7% Deutsche	181.075	181.416	179.764	180.325	181.033	42	0,0
21,3% Ausländer	49.081	49.784	48.668	47.806	47.317	1.764	3,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juli 2025

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juni auf Juli geringfügig um 56 auf 13.437 Personen verringert. Das waren 873 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 3.062 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 311 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.126 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+87). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 21.150 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 20.554 Abmeldungen von Arbeitslosen (+481).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 25 Stellen auf 3.300 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 242 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 721 neue Arbeitsstellen, 107 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.948 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.156.

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.187	22.404	22.542	-217	-1,0	390	1,8	3,0	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.437	13.493	13.552	-56	-0,4	873	6,9	10,2	10,9
56,1% Männer	7.540	7.609	7.581	-69	-0,9	670	9,8	12,5	11,5
43,9% Frauen	5.897	5.884	5.971	13	0,2	203	3,6	7,3	10,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.150	1.132	1.131	18	1,6	-45	-3,8	5,3	4,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	213	216	206	-3	-1,4	-12	-5,3	7,5	11,4
35,8% 50 Jahre und älter	4.811	4.807	4.810	4	0,1	488	11,3	13,2	13,6
26,4% dar. 55 Jahre und älter	3.552	3.551	3.571	1	0,0	440	14,1	16,0	18,1
30,2% Langzeitarbeitslose	4.056	4.023	3.991	33	0,8	438	12,1	13,7	13,3
6,3% Schwerbehinderte Menschen	844	835	841	9	1,1	61	7,8	13,3	13,5
43,1% Ausländer	5.791	5.998	6.071	-207	-3,5	4	0,1	3,5	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.062	2.728	3.077	334	12,2	-311	-9,2	3,2	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.195	982	1.117	213	21,7	39	3,4	4,8	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	713	573	625	140	24,4	-304	-29,9	-10,0	-12,3
15 bis unter 25 Jahre	443	363	386	80	22,0	-127	-22,3	12,4	1,6
55 Jahre und älter	596	528	653	68	12,9	35	6,2	9,1	34,4
seit Jahresbeginn	21.150	18.088	15.360	x	x	-140	-0,7	1,0	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.126	2.803	3.141	323	11,5	87	2,9	7,3	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	836	836	934	-	-	-79	-8,6	7,3	6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	698	522	648	176	33,7	-16	-2,2	-23,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	402	358	462	44	12,3	-17	-4,1	14,4	27,6
55 Jahre und älter	615	572	594	43	7,5	87	16,5	20,7	19,0
seit Jahresbeginn	20.554	17.428	14.625	x	x	481	2,4	2,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,3	4,3
Männer	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Frauen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Ausländer	9,2	9,6	9,7	x	x	x	9,6	9,6	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	721	767	1.011	-46	-6,0	107	17,4	73,5	84,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.948	4.227	3.460	x	x	1.156	30,5	33,0	26,5
Bestand	3.300	3.325	3.373	-25	-0,8	242	7,9	13,8	16,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 159 auf 6.051 Personen gestiegen. Das waren 710 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.801 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2). Gleichzeitig beendeten 1.545 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42). Seit Beginn des Jahres gab es 11.660 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 91 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 10.488 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+162).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.053	10.072	10.065	-19	-0,2	1.036	11,5	12,2	14,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.051	5.892	5.970	159	2,7	710	13,3	14,6	14,7
59,7% Männer	3.611	3.546	3.556	65	1,8	532	17,3	17,3	14,6
40,3% Frauen	2.440	2.346	2.414	94	4,0	178	7,9	10,8	14,9
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	667	611	611	56	9,2	-	-	10,9	2,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	77	68	2	2,6	-7	-8,1	30,5	13,3
38,4% 50 Jahre und älter	2.322	2.294	2.302	28	1,2	282	13,8	13,8	14,7
30,5% dar. 55 Jahre und älter	1.844	1.823	1.841	21	1,2	225	13,9	14,2	16,9
9,1% Langzeitarbeitslose	553	524	533	29	5,5	60	12,2	3,6	10,1
6,2% Schwerbehinderte Menschen	377	363	377	14	3,9	-12	-3,1	-0,3	3,3
31,5% Ausländer	1.904	1.941	1.979	-37	-1,9	148	8,4	7,7	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.801	1.413	1.624	388	27,5	2	0,1	7,3	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.044	825	949	219	26,5	34	3,4	2,6	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	244	270	138	56,6	-49	-11,4	25,1	13,0
15 bis unter 25 Jahre	292	191	197	101	52,9	-60	-17,0	25,7	-8,8
55 Jahre und älter	330	280	346	50	17,9	23	7,5	6,9	39,0
seit Jahresbeginn	11.660	9.859	8.446	x	x	91	0,8	0,9	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.545	1.412	1.587	133	9,4	42	2,8	5,5	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	594	599	675	-5	-0,8	-67	-10,1	0,5	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	229	294	62	27,1	32	12,4	-13,6	15,7
15 bis unter 25 Jahre	208	187	218	21	11,2	-3	-1,4	5,6	-1,4
55 Jahre und älter	302	292	308	10	3,4	27	9,8	20,2	17,6
seit Jahresbeginn	10.488	8.943	7.531	x	x	162	1,6	1,4	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 215 auf 7.386 Personen verringert. Das waren 163 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.261 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 313 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.581 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 45 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 9.490 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 231 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 10.066 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+319).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.134	12.332	12.477	-198	-1,6	-646	-5,1	-3,5	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.386	7.601	7.582	-215	-2,8	163	2,3	7,0	8,1
53,2% Männer	3.929	4.063	4.025	-134	-3,3	138	3,6	8,7	8,8
46,8% Frauen	3.457	3.538	3.557	-81	-2,3	25	0,7	5,2	7,2
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	483	521	520	-38	-7,3	-45	-8,5	-0,6	5,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	139	138	-5	-3,6	-5	-3,6	-2,1	10,4
33,7% 50 Jahre und älter	2.489	2.513	2.508	-24	-1,0	206	9,0	12,5	12,6
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.708	1.728	1.730	-20	-1,2	215	14,4	18,0	19,4
47,4% Langzeitarbeitslose	3.503	3.499	3.458	4	0,1	378	12,1	15,4	13,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	467	472	464	-5	-1,1	73	18,5	26,5	23,4
52,6% Ausländer	3.887	4.057	4.092	-170	-4,2	-144	-3,6	1,7	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.261	1.315	1.453	-54	-4,1	-313	-19,9	-0,9	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	157	168	-6	-3,8	5	3,4	18,0	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	329	355	2	0,6	-255	-43,5	-25,6	-25,1
15 bis unter 25 Jahre	151	172	189	-21	-12,2	-67	-30,7	0,6	15,2
55 Jahre und älter	266	248	307	18	7,3	12	4,7	11,7	29,5
seit Jahresbeginn	9.490	8.229	6.914	x	x	-231	-2,4	1,0	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.581	1.391	1.554	190	13,7	45	2,9	9,1	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	242	237	259	5	2,1	-12	-4,7	29,5	33,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	293	354	114	38,9	-48	-10,5	-30,2	-7,8
15 bis unter 25 Jahre	194	171	244	23	13,5	-14	-6,7	25,7	73,0
55 Jahre und älter	313	280	286	33	11,8	60	23,7	21,2	20,7
seit Jahresbeginn	10.066	8.485	7.094	x	x	319	3,3	3,3	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	6,2	6,5	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.